

Aus Canadischen Provinzen:

Saskatchewan

Liberaler Versammlung in Okeja.
Am Donnerstag, den 7. November, findet in Okeja, Sask., eine große liberale Versammlung statt. Die Hauptredner des Abends werden sein J. G. Gardiner, Dr. J. M. Wirth, W. J. Patterson, George Spence und E. J. Young, Parlamentsmitglied für Weyburn.

Dachböden protestieren

Regina, 31. Okt. — Einige „Söhne der Freiheit“, die wegen ihrer Raufkumpele und wegen Verursachung von Unruhe verurteilt worden waren, aber gegen gewisse Bedingungen wieder auf freien Fuß gesetzt worden sind, haben ein Telegramm an den Justizminister von Saskatchewan entlassen, in dem sie gegen die Behandlung protestieren, die ihnen im Gefängnis zu Prince Albert widerfahren sei. Sie beantragen die Ernennung eines Ausschusses, der die dort herrschenden Zustände im allgemeinen.

Weyburn abermals von einem Banditen heimgegriffen.

Weyburn, 28. Okt. — Ein maskierter, bewaffneter Bandit scheint es auf Weyburn und die nahe gelegenen Ortschaften abgesehen zu haben. Vergangene Woche wurde auf dem Weg von Weyburn heraus, indem der Bandit den Chinesen auf der Straße den Inhalt der Geldtasche im Betrag von \$30 abzuliefern. In den darauffolgenden Tagen wurden die Ortschaften Hallow Grass, Goodwater und Halvite auch von einem

Eczeema

Wenn Sie diese Medizin gebrauchen, werden Sie sofort Erfolg haben. Die Eczeema-Medikur stellt das Jucken sofort ein, jodet Sie in Ruhe schlafen lassen. Seit 8 Jahren verkaufen wir dieselbe. Geben Sie das Alter des Patienten an. \$1.15 die Flasche nebst Brief zum Ausfüllen. Portofrei versandt.

ECZEMA REMEDY CO.
8428, 2nd Street
Medicine Hat, Alberta.

Banditen belästigt. Am Abend des 28. Oktober kam ein bewaffneter, maskierter Bandit in die Garage der Chevrolet und Oldsmobile Co. in Weyburn und forderte A. Gillies (Mechaniker der Garage) auf ihm das Geld auszubehalten. Gillies mußte wohl oder übel dem Banditen die \$55, die vorhanden waren, abliefern. Nachdem der Dieb das Geld erhalten hatte, verschwand er in der Garage. Die hinter der genannten Garage liegt. Die Polizei war in einigen Minuten zur Stelle, konnte aber des Verbrechens nicht habhaft werden.

Saskatoon, Sask.

Der Deutsche Club „Concordia“ wird am 7. November in Campbells Palm Room einen Familienabend abhalten. Anfang: 8.30 Uhr. Eingang durch die Notunde des King George Hotel. Musikalische Darbietungen und gemeinsamer Gesang deutscher Lieder werden den ersten Teil des Programms bilden, während der Rest des Abends der interessanten Jugend vorbehalten ist. Alle Deutschen sind herzlich eingeladen und sollte niemand die Gelegenheit verpassen, einige nette Stunden im Kreise gleichgesinnter Landsleute zuzubringen. Dem Familienabend am 7. d. M. wird am 21. d. M. ein „Deutscher Tanzenabend“ folgen, der ebenfalls in Campbells Palm Room stattfinden wird.

Der Deutsche Club Concordia
i. A. F. L. Strasse.

Rhein, Sask.

Etwa zehn Meilen vom Luther-Seminar in St. Paul entfernt, wurde am 13. Oktober unter großer Teilnahme der Bevölkerung der Ortstein zu einer neuen ev.-luth. Kirche geweiht unter Mitwirkung eines Sängerquartetts vom Luther-Seminar. Dem Farmer Johannes Bohlenberger bei Rhein wurde ein Stimmzettel übergeben.

In Alberta werden viele Pferde überflüssig, teils infolge der schwachen Ernte, verbunden mit Futtermangel, teils auch wegen fortgeschrittener Einführung von Traktoren. Am Bahnhof Rhein fanden 39 dieser Pferde zum Verkauf.

Nach zwei Monate trennen uns vom lieblichsten aller kirchlichen Feste. „Schöner die Glöden nie fliegen als zu der Weihnachtszeit.“ Aber auch die Sängerschöre erhöhen die Andacht und die Festfreude. Am heiligen Abend singen und belächeln die Kinder der Sonntagsschule, und am ersten Weihnachtsmorgen läßt sich der Kirchenchor hören. M.D.

gen jetzt alle Kinder regelmäßig die Sonntagsschule besuchen und mögen auch viele stimmbegabte Sänger und Sängerinnen den Kirchenchor verstärken. Mancher möchte gerne mitwirken, aber die wunderbare Gabe des Gesanges wurde ihm nicht in die Wiege gelegt. Darum finge, wenn Gehör gegeben!

Windthorst, Sask.

Eine Hochzeitsfeier fand am Sonntag, den 27. Oktober, im Hause von Herrn Peter Kahler statt. Bekanntlich hatte seine Tochter sich mit Herrn Albert Schmitz am 22. Oktober in Regina verheiratet. Etwa 80 bis 100 Gäste hatten sich zur Hochzeitsfeier eingefunden und verlebten einige schöne Stunden. Frau Kahler sorgte für die leibliche Stärkung der Gäste in ausgiebiger und bester Weise. Vielen wird dieser Tag in freudiger Erinnerung bleiben.

Estevan, Sask.

Deutschcanadischer Verband von Saskatchewan, Ortsgruppe Estevan.

Wir gestalten uns, allen unseren Bekannten u. Freunden des Deutschthums bekannt zu geben, daß unser Präsident Herr Louis Kallau mit Frau Maria am 22. Oktober d. J. in den Ehestand getreten ist. Seine Trauzeugen waren die Herren Jakob Jung und Alex Ott. An der Hochzeitsfeier nahmen dann etwa 40 Personen teil. Wir rufen allen Freunden, Bekannten und auch allen Deutschgesinnten zu, mit uns zusammen, diesem jungen Ehepaar das beste Glück und Wohlergehen und ein recht langes Leben zu wünschen. Herr Kallau ist mit seiner Lebensgefährtin von allen Lebensstufen versichert und nur von lauter Glück und Sonnenschein begleitet!

Herr Kallau hat zuerst von uns und am tiefsten empfunden, wie unsere Muttersprache und das Deutschthum in diesem Lande verdrängt, oder vielmehr besser gesagt, vernachlässigt werden. Er ist es gewesen, der unsere Verein ins Leben gerufen und uns diese edlen Vorlesungen zum Gedenke hat. Wir sind uns auch ferner bewußt, daß, solange wir Herrn Kallau an unserer Spitze haben, es uns nicht an unserer Pflicht fehlen wird, unseren Verein ins Leben zu bringen. Möge daher sein Wirken als Präsident unserer Ortsgruppe von denkbar langer Dauer sein! Wir werden ihn ehren wie einen Kinderfreund für sein Wirken. Unseren neubewährten Präsidenten, Herrn Kallau, also nochmals ein aufrichtiges, echt deutsches „Glück auf!“

Josaphat Schulz,
Schriftführer.

Haben Sie schon Ihre „Courier“-Abrechnung bezahlt? Es handelt sich um einen verhältnismäßig geringen Betrag, den jeder bei gutem Willen aufbringen kann. Eine so gute Zeitung wie „Der Courier“ ist wohl auch ein kleines Opfer wert.

Die Rose als Wetterprophet!

Oben aus Europa erhalten eine außerordentlich seltene, welche Sie noch nie in Ihrem Leben gesehen haben. Es ist eine kleine Rose in einem kleinen Topf, welche drei Farben wechseln kann, weiß, blau und rosa, je nachdem der Wetterwechsel. Diese Rose gibt mit jeder Farbe die Wetterveränderung an, ohne irre zu gehen, binnen 24 Stunden. Es ist eine kleine Rose in einem kleinen Topf, welche drei Farben wechseln kann, weiß, blau und rosa, je nachdem der Wetterwechsel. Diese Rose gibt mit jeder Farbe die Wetterveränderung an, ohne irre zu gehen, binnen 24 Stunden. Es ist eine kleine Rose in einem kleinen Topf, welche drei Farben wechseln kann, weiß, blau und rosa, je nachdem der Wetterwechsel. Diese Rose gibt mit jeder Farbe die Wetterveränderung an, ohne irre zu gehen, binnen 24 Stunden.

VARIETY SALES COMPANY
Dept. 126,
1723 N. Regatta Ave., Chicago, Ill.

Watson, Sask.

Herr Joseph Giesels von Watson, Sask., sendet sein Beleggeld für das nächste Jahr, da er von „Courier“, wie er sagt, als lieben Gast betrachtet, der ihm viele Neuigkeiten bringt. Er klagt darüber, daß so viele Agenten zu den Farmern kommen, die alle etwas zu verkaufen haben, damit der Farmer nur zu seine 5 Cents übrig bleiben. Er meint ferner, jeder Junge sollte die Hochschule besuchen, doch es gebe gar nicht genug Kangleien, um alle unterzubringen, aber zur Handarbeit seien manche zu fein. Dann müsse man eben versuchen, aus den Farmern etwas herauszuholen.

Denzil, Sask.

Weil diesen Herbst nicht viel Frucht zu sehen ist, ist man auch nicht durch Arbeit belästigt. Ich möchte aber nicht, daß es dem „Courier“ so geht wie uns. Somit sende ich mein Beleggeld für mein „Courier“-Abonnement ein.

Herr Nikolaus Kloy aus Denzil mußte sich im Krankenhaus zu Macklin einer schweren Operation unterziehen, ist aber nun auf dem Wege der Besserung. Auch wurde Herr Michael Dopfänger operiert, ist aber ebenfalls schon beinahe vollständig wieder hergestellt und kann wieder nach Hause zurückkehren.

Man hört sehr viel reden über den 100 Prozent-Pool. Ich denke, es ist sehr wichtig für uns Farmer, über diese Sache nachzudenken, da es doch nur um ein wenig geht, daß jedem Farmer, Pool oder nicht, zu 100 Prozent den Pool unterliegen, oder zurückkommen auf die alten Flächen und wieder unter alten Bedingungen liegen? Ich habe zu meinem, daß er für 100 Prozent eintreten soll oder nicht, doch soviel sage ich: Wenn man nicht für 100 Prozent eintritt, dann können wir in drei Jahren keine Poolfonds mehr erwarten wie im Monate März oder August. Die großen Summen, die den Farmern ausgehandelt wurden, werden dann in andere Hände gehen. So erlaube ich nochmals einen jeden Farmer, ernsthaft über diese Sache nachzudenken, da die verlorene Zeit uns ja allen bekannt ist. Wir Farmer müssen zusammenhalten.

Mit den besten Farmergrüßen verbleibe ich,
Johannes Reibel.

Konferenzanzeige.

Die Saskatchewan Herbst-Rationalkonferenz der ev.-luth. Manitoba Synode (Bereinigter lutherischer Kirche) versammelt sich, so Gott will, am Mittwoch und Donnerstag, den 13. und 14. November 1929, in Remell, Sask. (W. D. Jähli, Ortsleiter).

Es liegen folgende Arbeiten vor:
1. Geographische und homiletische Behandlung von Amos 7. — Pastor W. Magnus.
2. Geographische und homiletische Behandlung von Deuter 1. — Pastor G. Kuehhoelter.
3. Vergleichende Darstellung mehrerer Bearbeitungen des hl. Katechismus. — Direkt. Harms.
4. Die Theorie des kleinen Katechismus. — Pastor Geo. Weidenhammer.
5. Die pädagogische Bedeutung des kleinen Katechismus. — Pastor W. Richter.
6. Die Lehre von der Taufe. — Pastor Theo. Casper.
7. Ueber „Jugendpflege“. — Pastor A. Schlang.
Konferenzprediger: Pastor A. B. Sterzer. Beichtredner: Pastor P. Tourner.
Um rechtzeitige Anmeldung beim Ortsleiter (W. D. Jähli, Sask.) wird freundlich gebeten.
W. Richter, Sekr.

Eine vierköpfige Familie muß, wenn man die Reparationskosten auf die Familien Deutschlands verteilt, in den sechs Arbeitstagen der Woche 3 Mark 36 Pfennige dafür aufbringen.

Alberta Ein Glücksvogel.

Edmonton, 31. Okt. — Geo. Stowald, ein Sektionsarbeiter an der C. N. R. Linie nach Gaget, Alberta, wurde vor zwei Wochen von einem Elmsagen heruntergeschleudert und an einem Fuß verletzt, so daß er sich einige Wochen nicht bewegen kann. Doch bei allem Unglück ist er als Glücksvogel zu bezeichnen. Er hat nämlich die beträchtliche Summe von \$79,000 gewonnen. Er beteiligte sich an den Rennen des „Army and Navy Club“ von Canada und setzte auf das Pferd „Double Ace“, das als Sieger herorging. Stowald ist noch ledig und 40 Jahre alt und lebt in einer kleinen Hütte.

Der Klan rührt sich in Alberta.

Edmonton, 31. Okt. — Als der Ku Klux Klan zum ersten Male in Alberta sich vorstellte, war ihm kein guter Empfang beschieden. Von allen Seiten wurde ihm abgemunkelt, jedoch er seine Organisationsfähigkeit in Alberta unterließ und sich die Verbreitung der Bevölkerung von Saskatchewan zur Aufgabe machte. Neuerdings aber magt er sich auch in Alberta nieder. Stellenweise macht sich deswegen in unserer Provinz schon lebhafter Unmille und bedeutende Erregung bemerkbar. Namentlich die deutschfeindliche Kette lehnen den Klan ab, weil er ebenso wie in den Ver. Staaten gegen die fremdgeborenen Bürger steht und die der Nationalität nach aufzufallen sucht. Wir wollen hoffen, daß der Klan in unserer Provinz nicht daselbst Unheil anrichtet, was er in unserer Nachbarprovinz Saskatchewan in den letzten Jahren verursacht hat.

Ansiedlung von Lutheranern.

Unter dieser Ueberschrift ist schon öfters ein Abschnitt in dieser Zeitung erschienen. Daß diese Artikel einem wirklichen Bedürfnis entsprechen, beweisen mir jedesmal die vielen Briefe, welche nach Erscheinen des Artikels einlaufen. Es sind dadurch eine ganze Anzahl von Lutheranern in Gegenden geworben worden, wo sie nun unter Glaubensgenossen eine neue Heimat gefunden haben. Und das ist der Zweck dieser Zeilen. Sie sind für solche Lutheraner geschrieben worden, die noch keine rechte Heimat haben, auch für solche, die etwa für ihre erwerbenden Söhne eine Gegend suchen, wo sie ihnen eine Zukunft in der Nähe ihrer Kirche sichern könnten.

Wir haben hier im nördlichen Alberta verschiedene Gegenden, die erst neuerdings durch Bahnen erschlossen sind und sich nun rasch entwickeln. Hier kann man mit wenig Anzählung eine Farm kaufen, die in den nächsten Jahren ohne weiteres im Werte steigen wird, die aber auch schöne Erträge einbringen wird, sobald sie weiter unter Kultur gebracht wird. Wohl ist es Aufschwund, doch ist der Boden gut, und dazu ist viel Gras vorhanden, was die Gegenden sehr geeignet macht für die gewöhnliche Viehhaltung. Ich erwähne hier nur einige Gebiete, von denen das folgende zutrifft: Barhead, etwa 80 Meilen nordwestlich von Edmonton, Pasco, etwa 40 Meilen nordwestlich, Janett, etwa 80 Meilen nördlich und Wolferd und Rossmore etwa 120 Meilen westlich von Edmonton. Natürlich ist ein Unterschied in den genannten Gegenden; denn in Barhead kann man nur noch Land kaufen, während in Janett und den anderen Gebieten auch noch Heimstätten zu finden sind. Auch andere Unternehmungen wären zu erwähnen, doch können wir hier nicht zu ausführlich werden. Wer Näheres erfahren will, kann sich noch persönlich bei dem Unterzeichneten erkundigen.

Wer nicht nach Alberta kommen kann oder will, findet etwas Ähnliches in dem nördlichen Saskatchewan. Dort gibt es noch gute Heimstätten in dem sogenannten Beaver River - Distrikt, der vorläufig wohl ziemlich weit von der Bahn liegt, aber Aussicht hat, daß die Bahn bald dorthin kommt. Wer nun wissen will, wo dort schon Lutheraner vorhanden sind, melde sich bei Pastor Geo. Weidenhammer, Shellbrook, Sask. Auch sind dort Gegenden, wo man mit wenig Anzählung noch gute Farmen in der Nähe unserer Predigtplätze finden kann.

Es ist ja freilich recht spät im Herbst und für manche zu spät, noch vor dem Winter etwas anzusehen, — doch ist jetzt gute Gelegenheit, auf die Landstücke zu gehen; denn die Feldarbeit ist beendet. Wer es möglich machen kann, fahre sich noch vor dem Winter eine Stelle aus, auch wenn er damit rechnen, daß er erst im Frühjahr hinzukommen will. Man kann in solchem Fall im Winter allerlei Vorbereitungen treffen, die im Frühjahr sehr zu helfen kommen und bei der Arbeit hinhängen, damit man die Saat bestellen kann. Andernfalls muß man im Frühjahr warten, bis

Nohe Welle erwünscht!!

Befestigen Sie einen von unseren Anhängern an Ihrer nächsten Sendung und verlangen Sie eine Bewertung.

Erweiterung am selben Tage, da Sendung eintrifft. Erprezisten und Reklamationsgebühren werden von uns bezahlt, und Befestigungen für Postkarte werden zurückgeschickt.

HEMMING & ROGERS

Nachfolger von
Carrollers Hides & Fur Co. Ltd.
214 Seventh Ave., N.W.,
Montreal, Kan.
Schreiben Sie um Preise und Anhangsliste.

Senden Sie auch Häute, Pelze, Pferdehaare, Wolle und Senega-Wurzeln.

der Schnee fort ist, und ehe dann der Kauf abgeschlossen wird, die Maschinerie und das Vieh gekauft wird, vergeht viel kostbare Zeit.

Man schreibe um weitere Auskunft für das nördliche Saskatchewan, wie oben angegeben, für Alberta an Pastor W. Bahl, 9812-83 Ave., Edmonton, Alberta. W. Bahl.

Albertas beste Farm.
Wetaskwin, Alta. — Gustaf Elger, ein Farmer in der Nähe von hier, hat nicht nur den Preis der Edmontoner Handelskammer für das beste Weizenfeld der Provinz gewonnen, sondern auch den Ehrenbecher der Regierung für die beste Farm der Provinz. Auf einem Feld von hundert Acres erhielt Elger eine Ernte von 46 Bushel Nr. 1 harten Weizen pro Aker. Der verwendete Samen ist von Dr. S. Wheeler in Northern Saskatchewan gezüchtet worden. Elger hat fast ohne Kapital nach Canada und hat es hier zu einem erfolgreichen Farmer gebracht.

hat seine Zeitung vermisst.

„Ich war in die Staaten gereist und habe mich dort einige Monate aufgehalten, um Verwandte zu besuchen. Ich habe in dieser Zeit den

„Courier“ wirklich vermisst. Er ist doch unsere beste deutsche Zeitung. Anbei sende ich zwei Dollar für das nächste Jahr.“ — So schreibt uns ein Leser aus Alberta.

Gefahrt wird Sebastian Bishinger. Herr Richard Gardner in Beamington, Ont., sucht in einer sehr wichtigen Angelegenheit Herrn Sebastian Bishinger, der in oder um Edmonton, Alta. wohnhaft sein soll. Er soll angeblich seit 15 Jahren in jener Gegend farmen. Wer Auskunft geben kann, wird um Nachricht an den Obengenannten gebeten.

Briefkasten
An J. A. — Zu Ihrer Angelegenheit wenden Sie sich wohl an beiden an einen Rechtsanwalt. Beachten Sie, bitte, die betreffenden Anzeigen im „Courier“!

An G. D. in J. — Die englischen Tageszeitungen in Halifax, N. S., sind: „Chronicle“, „Canadian Recorder“, „Star“, „Dial“ und „Mail“.

Beachten Sie, bitte, Ihre Courier-Nummern und bezahlen Sie dieselbe in den nächsten Tagen!

Schiffskarten

von Hamburg nach Canada

Ihre Verwandten und Freunde in Deutschland, die Ihnen kommen wollen, sollten VORAUSBEZAHLT HAPAG-FAHRTKARTEN haben, um prompter Beförderung und der Unterstützung unter europäischer Organisation sicher zu sein. Regelmäßige Abfahrten von Hamburg nach Halifax.

New York — Europadienst
Regelmäßige Abfahrten von New York nach Hamburg via Cherbourg, Southampton und Queenstown.

HAPAG-GELDERWEISUNGEN:
Schnell, billig und sicher
Anschluß bei allen lokalen Agenten oder

HAMBURG-AMERIKA LINIE
274 MAIN STREET, WINNIPEG, MAN.

614 St. James Street, W. Montreal. Adress Building, EDMONTON, ALTA.

MORE THAN 3600 BARLEY CORNS

or about 1/4 pound of Malt

REQUIRED FOR A PINT of

SASKACHEWAN'S POPULAR MALT BEER

Adanac Beer

BREWED AND BOTTLED BY

ADANAC BREWING CO. LTD.

REGINA SASK.

Entsprechend gebraut und abgefüllt, gesund u. absolut echt. Dieses köstliche Bierschöpfen ist beliebt bei Reuten mit feinstem Geschmack.

Saskatchewan's Beste Bierschöpfen ist in der Herstellung von

Adanac Bier

Entsprechend gebraut und abgefüllt, gesund u. absolut echt. Dieses köstliche Bierschöpfen ist beliebt bei Reuten mit feinstem Geschmack.

Saskatchewan's Beste Bierschöpfen ist in der Herstellung von

Adanac Bier

Entsprechend gebraut und abgefüllt, gesund u. absolut echt. Dieses köstliche Bierschöpfen ist beliebt bei Reuten mit feinstem Geschmack.

Saskatchewan's Beste Bierschöpfen ist in der Herstellung von

Adanac Bier

Entsprechend gebraut und abgefüllt, gesund u. absolut echt. Dieses köstliche Bierschöpfen ist beliebt bei Reuten mit feinstem Geschmack.

Saskatchewan's Beste Bierschöpfen ist in der Herstellung von

Adanac Bier

Entsprechend gebraut und abgefüllt, gesund u. absolut echt. Dieses köstliche Bierschöpfen ist beliebt bei Reuten mit feinstem Geschmack.

Saskatchewan's Beste Bierschöpfen ist in der Herstellung von

Adanac Bier